

- A. BAN und H. MEIXNER: Bücherschau. F. 39, 54—57.
F. FRISCH: Chabasit und Desmin aus dem Ankogelgebiet, Kärnten. F. 38, 20—22.
W. FRITSCH und H. MEIXNER: Bücherschau. F. 38, 25—27.
H. HOPFER: Meine Sammeltätigkeit. F. 39, 53—54.
H. MEIXNER: Über das wahrscheinliche Auftreten von Cordierit und Sillimanit im Granit von Wernberg bei Villach, Kärnten. F. 38, 14—18.
H. MEIXNER: Neue Beobachtungen durch Sammlerhilfe bei mineralparagenetischen Forschungen. F. 39, 46—51.
J. F. MÜLLNER: Wie wurde ich Mineralsammler? F. 39, 51—52.
O. SCHAUBERGER: Ein Beitrag zur Kenntnis des Blauquarz- und Krokydolithvorkommens von Grubach bei Golling. F. 39, 42—46.
J. SCHMIDT: Alte Schächte — neue Schätze! F. 38, 22—23.
A. STRASSER: Calcit in Höhlen Salzburgs. F. 38, 18—20.
H. TERTSCH: Über die Farben der Minerale. F. 38, 4—11.
H. TERTSCH: Vom Kristallwachstum. F. 39, 32—42.
H. WENINGER: Über meine Mineralsammlung. F. 38, 23—25.
E. J. ZIRKL: Über den „Hemmastein“ im Dom zu Gurk. F. 38, 11—13.

Die Sammeltätigkeit inner- und außerhalb Kärntens durch unsere Fachgruppenmitglieder hat wieder schöne Erfolge gezeitigt, so daß die Kenntnis über heimische Mineralvorkommen und Lagerstätten wesentlich bereichert worden ist. Die Fachtagungen und „Der Karinthin“ bewährten sich bei manchen Entdeckungen als Bindeglied zwischen Sammlern und Wissenschaftlern.

H. Meixner

Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1959

Der Mitgliederstand hat sich durch Neubeiitte auf 77 erhöht; leider hat aber die Fachgruppe durch das Hinscheiden unseres lieben Kollegen Matthias Machacek im November 1959 einen wirklich sehr schmerzhaften Verlust erlitten. Wir werden im Nachrichtenblatt 13/1960 in einem Nachruf seiner Verdienste um den Verein gedenken.

Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung am 6. Dezember konnten wir wiederum als Vertreter der befreundeten Arbeitsgemeinschaft Österreichischer und Schweizer Entomologen, Wien, Herrn akad. Maler H. G r a t s c h und mehrere Mitglieder unserer Fachgruppe aus Lienz in Osttirol begrüßen.

Das Programm der Vormittagsvorträge:

Ing. Max B o u v i e r, Die Teufelsnadel. Ein Farbfilm mit Sprechband aus dem Leben der Libellen am Forstsee.

Akad. Maler C. D e m e l t, Mit der Kamera auf Käferjagd.

Josef T h u r n e r, Bericht über eine entomologische Exkursion nach Mazedonien im Herbst 1959.

Wir möchten hier noch besonders Herrn Ing. M. B o u v i e r für die Vorführung des von ihm selbst in mühevoller und jahrelanger Detailarbeit hergestellten Libellenfilms aus der freien Natur herzlichen Dank sagen.

Am Nachmittag fanden sich wie üblich die Kollégen in den Räumen des Landesmuseums zu zwangloser Geselligkeit zusammen. Das Erscheinen des im vorjährigen Bericht angekündigten Nachrichtenblattes hat sich verschiedener Umstände halber verzögert.

In den letzten Jahren wurde von unseren beiden Kollegen Herrn akad. Maler C. Demelt und Herrn Leo Sieder in entomologischen Fachblättern des In- und Auslandes eine Reihe wertvoller Arbeiten systematischen und biologischen Inhaltes veröffentlicht, die besonders im Ausland die erfolgreiche Tätigkeit der Fachgruppe unterstreichen. Es ist auch tatsächlich so, daß von Jahr zu Jahr mehr Fachkollegen, besonders aus Deutschland, Sammelreisen in unser Land unternehmen und dabei die Fachgruppe konsultieren. Mehr oder minder ausgedehnte Sammelfahrten unternahmen wieder die Herren C. Demelt, Dr. P. Schurman, L. Sieder und J. Thurner nach Istrien, Dalmatien, Mazedonien und Griechenland, meine eigene Tätigkeit war diesmal teils auf den östlichen Alpenrand der Kor- und Stubalpe in der Steiermark verlagert, später, im Sommer und Herbst, auf die Karawanken und die Moorgebiete in der Wimitz und am Ossiacher Tauern verteilt. Unter anderem war es auch möglich, für einen Botanikerkurs des Herrn Prof. Fritz Turnowsky im Hochstuhlgebiet einen Vortrag über die Insektenwelt dieses Karawankenteiles auf freier Bergeshöhe für die Kursteilnehmer zu bringen.

Zum Schluß sei noch angeführt, daß während des Winters die Entomologische Tischrunde im Bahnhofshotel Klagenfurt an mehreren Dienstagabenden die Kollegen aus Klagenfurt und Villach vereinigt sah.

E. Hölzel

Bericht der Fachgruppe für Botanik

Die Mitglieder der Fachgruppe, deren Zahl ständig wächst, hatten die Möglichkeit, an den Veranstaltungen der Deutschen Botanischen Gesellschaft bei ihrer Tagung in Klagenfurt (19. bis 25. Mai 1959) teilzunehmen. Viele machten von dieser einmaligen Gelegenheit Gebrauch; sie konnten viele Vorträge und Referate hören, an mehreren Exkursionen teilnehmen und hervorragende Fachleute persönlich kennenlernen.

Vom 20. bis 24. Juli 1959 hielt Prof. Fritz Turnowsky den schon traditionell gewordenen botanischen Kurs, diesmal im Bereiche der Klagenfurter Hütte. Die 23 Teilnehmer konnten, durch gutes Wetter begünstigt, die sehr reiche Pflanzenwelt der Karawanken kennenlernen. Eine besondere Bereicherung erfuhr das Kursprogramm durch das Entgegenkommen der Herren Univ.-Prof. Dr. Kahler, Univ.-Prof. Dr. Aichinger und Major Hölzel, die die Mühe des Weges nicht scheuten und den Teilnehmern wertvolle Referate über die Geologie der Karawanken, über die Pflanzengesellschaften, ihren Aufbau und Abbau und über die Tierwelt der Südlichen Kalkalpen hielten. Am letzten Halbtage stellten sich alle Kursteilnehmer in den Dienst des neuen Botanischen Gartens, indem sie Pflanzen sammelten, so daß dem Gestalter des Gartens, Herrn Architekt Müller, etwa 2000 Pflanzen aus rund 120 Arten übergeben werden konnten. Darüber hinaus haben viele Mitglieder der Fachgruppe Pflanzen und Samen gesammelt und so wertvollste Hilfe geleistet. Die Betreuung und Verpflegung des Kurses durch das Ehepaar Kleinhansl war vorbildlich, der Sektion Klagenfurt des ÖAV gebührt Dank für die Genehmigung des Kurses in ihrer Hütte.

Die Herbsttagung fand am 14. November im Vortragssaal des Landesmuseums für Kärnten statt, für dessen Überlassung dem Direktor des Museums, Herrn Hofrat Dr. Moro, bestens gedankt sei. Die sehr zahlreichen — rund 70 — Tagungsteilnehmer hörten zwei ausgezeichnete Vorträge: Herr Univ.-Prof. Doktor O. Härtl, Graz, sprach über „Licht, Pflanze und Vegetation“, Frau Dozent Dr. Thaler, Graz, über „Pflanzenkrebs“. An beide Vorträge schlossen sich lebhaft Diskussionen an. Da das schlechte Wetter die geplante Exkursion vereitelte, hielten die Leiter der Fachgruppe am Nachmittag weitere Referate, wobei auch die Lichtbilder von der Botanischen Woche gezeigt wurden. Reger Meinungsaustausch über die künftige Arbeit der Fachgruppe beschloß die sehr ertragreiche Tagung.

F. Turnowsky

E. Aichinger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [150_70](#)

Autor(en)/Author(s): Hölzel Emil

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Entomologie für das Jahr 1959 196-197](#)